



weiter bilden
Initiative für berufsbegleitende Bildung



Projekt

Sozialpartner bilden weiter in der Region Dortmund

August 2010 – Oktober 2013

TOP 2.4

**Ausschuss für Wirtschaft und
Beschäftigungsförderung 06.11.2013**

Stadt Dortmund
Wirtschaftsförderung



Sozialpartnerrichtlinie, das Programm „weiter bilden“

- Ziel der Sozialpartnerrichtlinie:
 - Stärkung der Anpassungs- und Wettbewerbsfähigkeit von Betrieben
 - Steigerung der Beschäftigungsfähigkeit von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern.
- Maßnahmen zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für betriebliche Weiterbildung zu installieren, z. B.
 - Stärkung der Beratungsstrukturen
 - Ermittlung von betrieblichem Qualifizierungsbedarf
 - Transfer bewährter Instrumente und Verfahren in der Praxis
 - Kooperation in der Weiterbildung
 - Stärkung der Qualität und des Erfahrungsaustauschs
- Grundlage: Tarifvertrag Qualifizierung (TVQ) der Metall- und Elektroindustrie



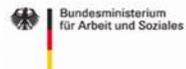
Projektbeginn - Partner



November 2009:
August 2010:

Antrag/Interessenbekundung
Projektbeginn

weiter bilden
Initiative für berufsbegleitende Bildung



Betriebe



weiter **bilden**
Initiative für lebenslanges Lernen

KLÖPPER
THERM

Miebach
Schaltanlagen und Montagen

ABP
INDUCTION

**ANKER
SCHROEDER**
ANLAGEN FÜR DIE ENERGIE- UND WÄRMETECHNIK




Mercedes-Benz Minibus GmbH

EBG
energy equipment

Miebach

CATERPILLAR®

KLÖPPER



Betrieb und Region – Der Ansatz

betriebliche Aktivitäten

- Aufbau systematische Personalentwicklung
- Qualifizierung von Beschäftigten



regionale Aktivitäten

- Aufbau Weiterbildungs-Kooperationsstrukturen
- Entwicklung passender Bildungsangebote



**Stärkung der
Weiterbildung
in der M + E
Industrie**



Auf einen Blick

Während der Dauer des Projektes wurden

- in **9** teilnehmenden Betrieben
- mit **1.000** Beschäftigten persönliche Weiterbildungsgespräche geführt und dokumentiert.
- An den **90** Qualifizierungsmaßnahmen
- nahmen **780** Beschäftigte teil.
- Dies entspricht **2.920** Teilnehmertagen.

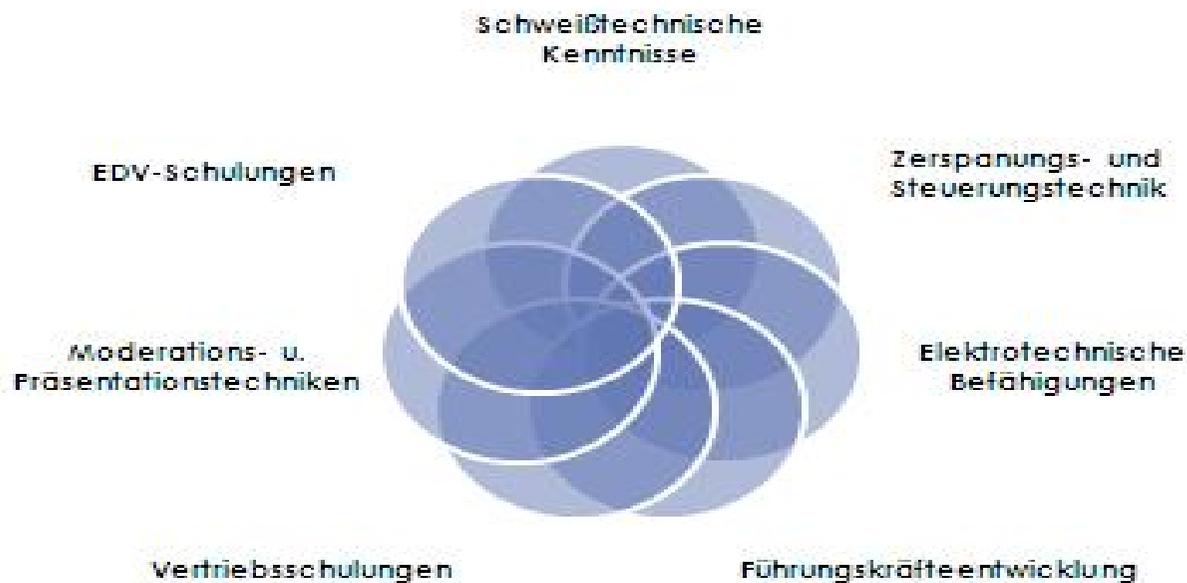


Schwerpunkte



weiter bilden
Institut für Berufsbildung und Weiterbildung

Qualifizierungsschwerpunkte



Bundesministerium für Arbeit und Soziales



Wirtschaftsunion
Wirtschaftswachstum
Wohlfahrt



ESF
Europäischer Sozialfonds
Wirtschaftswachstum
Wohlfahrt



Erreichtes



Was bleibt

weiter bilden
Institut für Kompetenzorientierte Bildung



Stärkung



weiter bilden
Institut für Qualifizierung und Weiterbildung

Was bleibt



Ansprechpartner



- Unternehmensverband der Metallindustrie für Dortmund und Umgebung e. V.
Dr. Ing. Marcel Beller
- IG Metall Verwaltungsstelle Dortmund
Hans Jürgen Meier
- CE-Consult – Curt Ebert GmbH & Co. KG
Dr. Andreas Bach, Heidi Schanz
- Dortmunder Weiterbildungsforum e. V., dwf
Helga Piepenbrink



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Joachim Beyer

Wirtschaftsförderung Dortmund

Töllnerstr. 9-11, 44122 Dortmund

Fon: 0231/50 - 2 28 51

Fax: 0231/50 - 2 62 95

joachim.beyer@stadtdo.de

